

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Herbstfahrt

In der Straße von Otranto muß U „14“ vor einer Fischdampfergruppe unter Wasser gehen und fährt achter von ihr weiter. Langsam entfernen sich die Fahrzeuge und nach kurzer Zeit kann das Boot wieder auftauchen.

Da bleibt das Steuer stecken. Mit zehn Punkten backbord fährt das Boot im Kreise.

Das Handsteuer wird eingekuppelt, vergeblich, der Fehler muß in der Steuertransmission im Bootsinnern oder außenbords sein.

Jetzt wird gesucht. In größter Eile werden die Verkleidungen der Gestänge abgerissen. In dem engen Raum achter, der vollgepropft ist mit Rohren, Magnettkompaß, Propellerwelle und Luftpumpen, arbeiten die Leute in den unmöglichsten Stellungen. Um die ganze Transmission freizulegen, müssen auch noch ein paar Rohre abmontiert werden.

Die Fischdampfer machen kehrt, kommen wieder zurück, und U „14“ kann nicht vom Fleck. Von einem Ausweichen ist keine Rede. Wenn nur der Fehler nicht außenbords steckt! Den könnte nur ein Taucher reparieren, aber es ist keiner an Bord.

Auf dem Turm steht der Kommandant. Ein Blick auf die Fischdampfer, dann ruft er hinunter:

„Habt ihr noch nichts gefunden? Wir müssen bald weg von hier!“

Der Kopf des Torpedomeisters, rot wie ein überreifer Paradeisapfel, schlängelt sich aus dem Gewirr heraus.